

Stadt Norden

# Strassenreinigung

**Kostenrechnung 2005**

sowie

**Gebührenkalkulation 2007 - 2009**

**INHALT**

**Seite:**

---

<b>1.</b>	<b>Allgemeine Angaben</b>	<b>2</b>
<b>2.</b>	<b>Erläuterung der Kostenarten</b>	<b>2</b>
<b>3.</b>	<b>Ergebnis der Kostenrechnung für 2005</b>	<b>3</b>
<b>4.</b>	<b>Kalkulation für 2007 - 2009</b>	<b>3</b>

---

## 1. Allgemeine Angaben

Gemäß § 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) erheben die Gemeinden als Gegenleistung für die Inanspruchnahme öffentlicher Einrichtungen Benutzungsgebühren. Das Gebührenaufkommen soll die Kosten der Einrichtung decken, jedoch nicht überschreiten.

Die Straßenreinigung der Stadt Norden liegt im Zuständigkeitsbereich des Fachdienstes 3.3 (Umwelt und Verkehr). Die Kosten der Straßenreinigung durch die Kehrmaschine und die Entsorgung des Kehrgutes sowie die Leerung und Entsorgung des Mülls aus den Straßenpapierkörben werden in separaten Leistungen im Rahmen der Verwaltungskostenrechnung erfasst. Verwaltungskosten (siehe hierzu 1.2) werden im Rahmen der internen Leistungsumlage zentral durch den Fachdienst 1.1 (Finanzen) ermittelt.

Kostenträger und somit Basisgröße für die Gebührenerhebung ist ein Meter zu reinigende Straße. Die aktuelle Gebühr hierfür beträgt 1,41 €.

Aufgrund relativ konstanter Kosten wird vorgeschlagen, die Kalkulation für die Straßenreinigung – wie bereits schon die für das Bestattungswesen – für einen Dreijahreszeitraum vorzunehmen. § 5 Abs. 2 NKAG lässt diese Option zu. Die Überwachung durch die Kostenrechnung erfolgt weiterhin jährlich.

## 2. Erläuterung der Kostenarten

- Personalkosten entstehen für die Leistungen des zuständigen Fachdienstes 3.3 (Umwelt und Verkehr) sowie umlagefähige Personalkosten des Fachbereichsleiters.
- Verwaltungskosten enthalten interne Serviceleistungen des Fachdienstes 1.1 (Finanzen) für Erhebung und Einzug der Straßenreinigungsgebühren sowie für die Erstellung der Kostenrechnung und Gebührenkalkulation.

Weiterhin werden in dieser Kostenart die anteiligen Kosten der Fachdienste 1.2 (Organisation) und 1.3 (Personal) für allgemeine Serviceleistungen (Büroraum, EDV, Postdienst, Telekommunikation, Personalwesen etc.) erfasst.

Zudem enthalten die Verwaltungskosten einen Anteil der Gemeinkostenumlage innerhalb des Fachbereiches 3 (Planen, Bauen, Umwelt).

- Betriebskosten entstehen für den Betrieb der Kehrmaschine sowie für die Leerung der Straßenpapierkörbe. Um einen Überblick über die Kostenentwicklung zu ermöglichen, werden sie nachfolgend getrennt aufgeführt.
- Abfallbeseitigungsgebühren entstehen jeweils für die Entsorgung des Kehrgutes aus der Kehrmaschine sowie für den Müll aus den Straßenpapierkörben. Sie werden ebenfalls getrennt aufgeführt.
- Vorjahresergebnisse sind gem. § 5 Abs. 2 NKAG spätestens nach drei Jahren nach dem Ermittlungsjahr auszugleichen. Im Kostenrechnungsergebnis 2005 ist ein Vorjahresverlust berücksichtigt. Die Verrechnung der Ergebnisse für 2004 und 2005 wurde auf die Kalkulation für 2007 – 2009 geschoben (siehe unter 4.)

### 3. Ergebnis der Kostenrechnung für 2005

Die Kalkulation für 2005 beruht auf dem Betriebsergebnis aus 2003 zuzüglich der Berücksichtigung einer allgemeinen Kostensteigerung sowie zu diesem Zeitpunkt bekannter Sachverhalte, die zu Änderungen in der Kostenstruktur führen.

Die Kostenrechnung 2005 für den Bereich Straßenreinigung ergab folgendes Ergebnis:

<b>STRASSENREINIGUNG</b>	<b>Ergebnis 2005</b>	<b>Ergebnis 2004</b>	<b>Kalkulation 2005</b>
<b>Gebühreneinnahmen</b>	<b>217.391 €</b>	<b>216.911 €</b>	<b>217.117 €</b>
Personalkosten	10.423 €	9.527 €	10.700 €
Verwaltungskosten (incl. Umlagen)	29.311 €	29.484 €	25.800 €
Müllgebühren Straßenreinigung	59.668 €	50.320 €	66.000 €
Müllgebühren Straßenpapierkörbe	31.135 €	29.357 €	35.000 €
Betriebskosten Straßenreinigung	103.346 €	108.845 €	110.500 €
Betriebskosten Straßenpapierkörbe	32.607 €	33.691 €	40.500 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>266.490 €</b>	<b>261.224 €</b>	<b>288.500 €</b>
./. 25% Eigenanteil für öffentliche Flächen	66.623 €	65.306 €	72.125 €
./. Anteil Hinterlieger (3.302 m x 1,4144 €)	4.670 €	4.670 €	4.670 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>195.197 €</b>	<b>191.248 €</b>	<b>211.705 €</b>
Verrechnete Unterdeckung Vorjahre	5.377 €	9.000 €	5.377 €
<b>Umlagefähige Kosten</b>	<b>200.574 €</b>	<b>200.248 €</b>	<b>217.082 €</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>16.817 €</b>	<b>16.663 €</b>	<b>0 €</b>
<b>Kostendeckungsgrad</b>	<b>108,38 %</b>	<b>108,32 %</b>	<b>100,00 %</b>

Das Gesamtergebnis ist im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant. Die erwartete Kostensteigerung für die Müllgebühren konnte durch geringere Betriebskosten und einer gegenüber dem Vorjahr geringeren Verrechnung einer Unterdeckung kompensiert werden.

Im Vergleich zur Kalkulation für 2005 gab es Kosteneinsparungen vor allem für Müllgebühren, die insgesamt nicht so stark wie erwartet angestiegen sind. Auch die Betriebskosten blieben unterhalb der Kalkulation.

### 4. Kalkulation für 2007 - 2009

Die Kalkulation für die Jahre 2007 – 2009 basiert auf den relativ konstanten Ergebnissen der Jahre 2004 und 2005, wobei eine jährliche Kostensteigerung von 3% für die Mehrwertsteuer-Erhöhung und ein Aufschlag für die allg. Kostenentwicklung (etwa die der Benzinkosten, die in den Betriebskosten enthalten sind) berücksichtigt. Die Verrechnung der Gewinne aus 2004 (16.663 €) und 2005 (16.817 €) ermöglicht trotzdem ein konstantes Gebührenniveau.

Um einen Vergleich der kalkulierten Beträge zu ermöglichen, sind die Ergebnisse 2005 und 2004 mit aufgeführt.

<b>STRASSENREINIGUNG</b>	<b>Kalkulation 2007 – 2009</b>	<b>Ergebnis 2005</b>	<b>Ergebnis 2004</b>
<b>Gebühreneinnahmen</b>	<b>652.200 €</b>	<b>217.391 €</b>	<b>216.911 €</b>
Personalkosten	34.400 €	10.423 €	9.527 €
Verwaltungskosten	104.900 €	29.311 €	29.484 €
Müllgebühren Straßenreinigung	196.700 €	59.668 €	50.320 €
Müllgebühren Straßenpapierkörbe	102.300 €	31.135 €	29.357 €
Betriebskosten Straßenreinigung	377.100 €	103.346 €	108.845 €
Betriebskosten Straßenpapierkörbe	118.000 €	32.607 €	33.691 €
<b>Gesamtkosten</b>	<b>933.400 €</b>	<b>266.490 €</b>	<b>261.224 €</b>
./. 25% Eigenanteil für öff. Flächen	233.350 €	66.623 €	65.306 €
./. Ant. Hinterlieger (3.302 m x 1,41 € x 3 J.)	14.010 €	4.670 €	4.670 €
<b>Zwischensumme</b>	<b>686.690 €</b>	<b>195.197 €</b>	<b>191.248 €</b>
Verrechnete Unterdeckung Vorjahre	0 €	5.377 €	9.000 €
Verrechnete Überdeckung Vorjahre	33.480 €	0 €	0
<b>Umlagefähige Kosten</b>	<b>653.210 €</b>	<b>200.574 €</b>	<b>200.248 €</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>16.817 €</b>	<b>16.663 €</b>
<b>Kostendeckungsgrad</b>	<b>100,00 %</b>	<b>108,38 %</b>	<b>108,32 %</b>

Insgesamt reicht das aktuelle Gebührenniveau und die Verrechnung der Gewinne der Jahre 2004 und 2005 voraussichtlich aus, um die Erhöhung der Mehrwertsteuer und eine sonstige allgemeine Kostensteigerung kompensieren zu können.

Ausgegangen wird von einer Reinigungsleistung im dreijährigen Kalkulationszeitraum von 462.900 m (Stand Oktober 2006: jährlich 154.295 m).

$$\underline{\underline{\text{Umlagefähige Kosten } 653.210 \text{ €} / 462.900 \text{ m} = 1,41 \text{ € pro m/Jahr}}}$$

Es wird somit empfohlen, die Straßenreinigungsgebühr für den Kalkulationszeitraum 2007 – 2009 unverändert bei 1,41 € zu belassen.

Norden, 01. November 2006

Mennenga

- Mennenga -